



ARBEITSKREIS „MUNDART IN DER SCHULE“

Der Arbeitskreis „Mundart in der Schule“ hat sich 2003 aus Mitgliedern der Mundartvereine Muettersproch-Gsellschaft Verein für d alemannisch Sproch e.V., schwäbische mund.art e.V. und Förderverein Schwäbischer Dialekt gebildet. Seit 2025 hat der Dachverband der Dialekte die Koordination des Projekts übernommen.



Zur Förderung der Mundarten in Schule und Unterricht lassen sich seither alemannische, fränkische und schwäbische Mundart-Künstlerinnen und -künstler verschiedener Sparten (Literatur, Musik, Kabarett) in Schulen einladen und gestalten dort eine Doppelstunde zum Thema Dialekt.

Doch warum soll der Dialekt in der Schule eigentlich gefördert werden? In der Präambel der Parlaments-Gruppe „Dialekte in Baden-Württemberg“ aus dem Landtag heißt es: „Insbesondere Kinder und Jugendliche, auch im ländlichen Raum, sprechen immer weniger Dialekt. Lag früher durchaus zurecht ein gesellschaftliches Bemühen darin, dass neben dem sowieso gesprochenen Dialekt auch die Standardsprache beherrscht werden sollte, geht es heute darum, neben der sowieso gesprochenen Standardsprache auch einen Dialekt zu beherrschen – bevor dieses auch identitätsbildende Kulturgut immer weiter verschwindet.“

Mit der „Mehrsprachigkeit“ von Dialekt und Standardsprache kann der bisweilen heute noch stattfindenden Stigmatisierung von Dialektsprechern entgegengewirkt werden. Das gemeinsame Beherrschen von Dialekt und Standardsprache führt zudem zu einem besseren Sprachverständnis, zu weniger Rechtschreibfehlern und bringt Vorteile beim Erlernen von Fremdsprachen.“



**DACHVERBAND
DER DIALEKTE**
Baden-Württemberg



DANKE AN ALLE UNTERSTÜTZER



**Trau
Di halt -
schwätz
alemannisch**

Muettersproch-
Gsellschaft

www.alemannisch.de



Sparkasse

Gefördert
durch



**Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst**

Gefördert
durch



**Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport**



MUNDART IN DER SCHULE

schwäddsa
babble
schnaadre
schnurre
batsche
labra
rede



Schülerinnen und Schüler
für Dialekt begeistern



VORWORT

Theresa Schopper,
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport

Die Sprache zählt zu den wichtigsten Kulturgütern der Menschheit. Sie ist zentraler Bestandteil der Identität eines jeden Menschen und steht für Zugehörigkeit, Heimat und Herkunft. Gleichzeitig ist Sprache in all ihrer Vielfalt die Basis für jede Art von zwischenmenschlicher Kommunikation und Verständigung.

➔ **Auch innerhalb von Baden-Württemberg gibt es eine große sprachliche Vielfalt. Die Dialekte in den verschiedenen Regionen unseres Landes sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte und Ausdruck des sprachlichen Reichtums von Baden-Württemberg.**

Um diesen „Sprachschatz“ zu bewahren, hat die Landesregierung eine Initiative mit dem Ziel auf den Weg gebracht, die Dialekte im Land zu stärken und deren Wertschätzung in der Gesellschaft zu erhöhen. Dabei wollen wir auch in der Schule Lust auf dieses Thema machen und Interesse bei Kindern und Jugendlichen wecken.

Ein ganz wunderbares Angebot ist in diesem Zusammenhang die Initiative „Mundart in der Schule“. Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Schulen dieses tolle Angebot nutzen und eine Doppelstunde zum Thema „Dialekt“ gemeinsam mit einer Mundart-Künstlerin oder einem Mundart-Künstler gestalten. Den Organisatoren der beteiligten Dialekt-Vereine sowie den Künstlerinnen und Künstlern danke ich herzlich für ihr großartiges Engagement und wünsche ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

hier möchten wir Sie über das Angebot des Projekts „Mundart in der Schule“ informieren, Mundart-Künstlerinnen und -künstler in Ihre Schule und in Ihren Unterricht einzuladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie von diesen Möglichkeiten Gebrauch machen würden.

➔ **Das Angebot ist für alle Schulen kostenlos.**

WEITERE INFOS

Auf unserer Website finden Sie weitere Informationen, Kontaktmöglichkeiten sowie hilfreiche Materialien:

➔ **Verzeichnis der Künstlerinnen und Künstler** mit ihren Themenschwerpunkten und ihren schulbezogenen Angeboten

➔ **Hinweise zur organisatorischen Abwicklung** der vom Arbeitskreis bezuschussten Veranstaltungen

➔ **Presseberichte** über einige der mehr als 1.000 Veranstaltungen an den Schulen des Landes

➔ **mundart.dachverband-dialekte.de**



DIE DIALEKTE IN BADEN-WÜRTTEMBERG



Bei Interesse melden Sie sich bei unserer Geschäftsführung, wo wir Sie bei Fragen auch gerne beraten:

Dr. Rudolf Bühler
rudolf.buehler@dachverband-dialekte.de
Haus der Heimat
Schloßstr. 92
70176 Stuttgart